

Wir sind eine junge, innovative Universität mitten in der Metropole Ruhr. Ausgezeichnet in Forschung und Lehre denken wir in Möglichkeiten statt in Grenzen und entwickeln Ideen mit Zukunft. Wir leben Vielfalt, fördern Potentiale und engagieren uns für Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

Die **Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Duisburg** zur Mitwirkung an dem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekt „Protest Groups in the Aftermath of Mass Protest Campaigns against the State“ (Projektleiter: PD Dr. Johannes Vüllers) an der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften, Institut für Entwicklung und Frieden (INEF),

**zwei wissenschaftliche Mitarbeiter:innen (w/m/d) an Universitäten in Teilzeit (65%),
Entgeltgruppe 13 TV-L**

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Sie übernehmen jeweils ein Arbeitspaket im Rahmen des Forschungsprojekts „Protest Groups in the Aftermath of Mass Protest Campaigns against the State“. Die zwei Stellen haben voneinander klar abgrenzbare Aufgabenbereiche. Eine erste Stelle beschäftigt sich mit der Erstellung und der Analyse eines globalen Datensatzes zum Verhalten von Protestgruppen während und in der Zeit nach Massenkampagnen gegen den Staat (Global-Stelle). Die zweite Stelle beschäftigt sich mit Protestgruppen in Nepal, wobei der Fokus auf die Datengewinnung vor Ort und die Zusammenarbeit mit einem Partnerinstitut in Nepal liegt (Nepal-Stelle). Beide Stellen setzen statistisches Grundlagenwissen voraus.

Die Aufgabenbereiche umfassen u. a. im Einzelnen:

- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Kodierung des globalen Datensatzes bzw. der weiteren Kodierung von bereits vorhandenen Daten zu Nepal
- Koordination der an der Datenerhebung beteiligten Hilfskräfte
- Koordination mit dem Partnerinstitut in Nepal (Nepal-Stelle)
- Eigenständige und gemeinschaftliche statistische Analysen von Eventdaten
- Erstellung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen in Allein- und Koautorenschaft, insbesondere internationale Zeitschriftenartikel auf Englisch
- Mitwirkung bei der Präsentation der Forschungsergebnisse bei nationalen und internationalen Konferenzen

Ihr Profil:

- Sehr gut abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister oder Diplom) mit mindestens 8 Semestern (z. B. Politikwissenschaft oder Soziologie)
- Bereitschaft sich in die Forschung zu sozialen Bewegungen und Protesten einzuarbeiten
- Bereitschaft sich in den Fall Nepal einzuarbeiten (Nepal-Stelle)
- Bereitschaft zu zwei längeren Feldforschungsaufenthalten in Nepal (Nepal-Stelle)
- Erfahrung im Umgang mit Datensätzen
- Kenntnisse in angewandter Statistik und einer Statistiksoftware (Stata oder R)
- Bereitschaft zur Einarbeitung (unter Anleitung) in weitere Methoden der Statistik
- Sichere Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Bei Nicht-Deutsch-Muttersprachler:innen werden gute Grundkenntnisse der deutschen Sprache erwartet sowie die Bereitschaft, diese kontinuierlich auszubauen
- Selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Das INEF ist eines der führenden Friedens- und Konfliktforschungsinstitute in Deutschland und in einer der größten sozialwissenschaftlichen Fakultäten in NRW angesiedelt.
- Ein selbstbestimmtes Arbeiten mit flexiblen Arbeitszeiten
- Möglichkeit zur Promotion, die im Rahmen des Projekts erfolgen soll
- Möglichkeit zur Teilnahme an internationalen und nationalen Konferenzen
- Feldforschungsaufenthalt in Nepal (Nepal-Stelle) und Teilnahme an einer Konferenz in Nepal (beide Stellen)
- Möglichkeit zur Teilnahme an internen und externen Weiterbildungsprogrammen
- Firmenticket
- Sport- und Gesundheitsangebote (Hochschulsport)

<u>Besetzungszeitpunkt:</u>	01.01.2022
<u>Vertragsdauer:</u>	3 Jahre
<u>Arbeitszeit:</u>	65 Prozent einer Vollzeitstelle
<u>Bewerbungsfrist:</u>	19.10.2021

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>)

Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Ihre Bewerbung mit einseitigem Anschreiben, Lebenslauf, Kopien aller relevanten Zeugnisse, eine Schreibprobe (z.B. Kapitel der MA-Arbeit) sowie zwei Referenzkontakte richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **736-21** als PDF per E-Mail an das INEF-Sekretariat (inef-sek@uni-due.de). Bitte geben Sie an, auf welche der zwei Stellen Sie sich bewerben. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Vüllers unter johnes.vuellers@uni-due.de.

Informationen über die Fakultät und die ausschreibende Stelle finden Sie unter:
<https://www.uni-due.de/inef/>

www.uni-due.de

